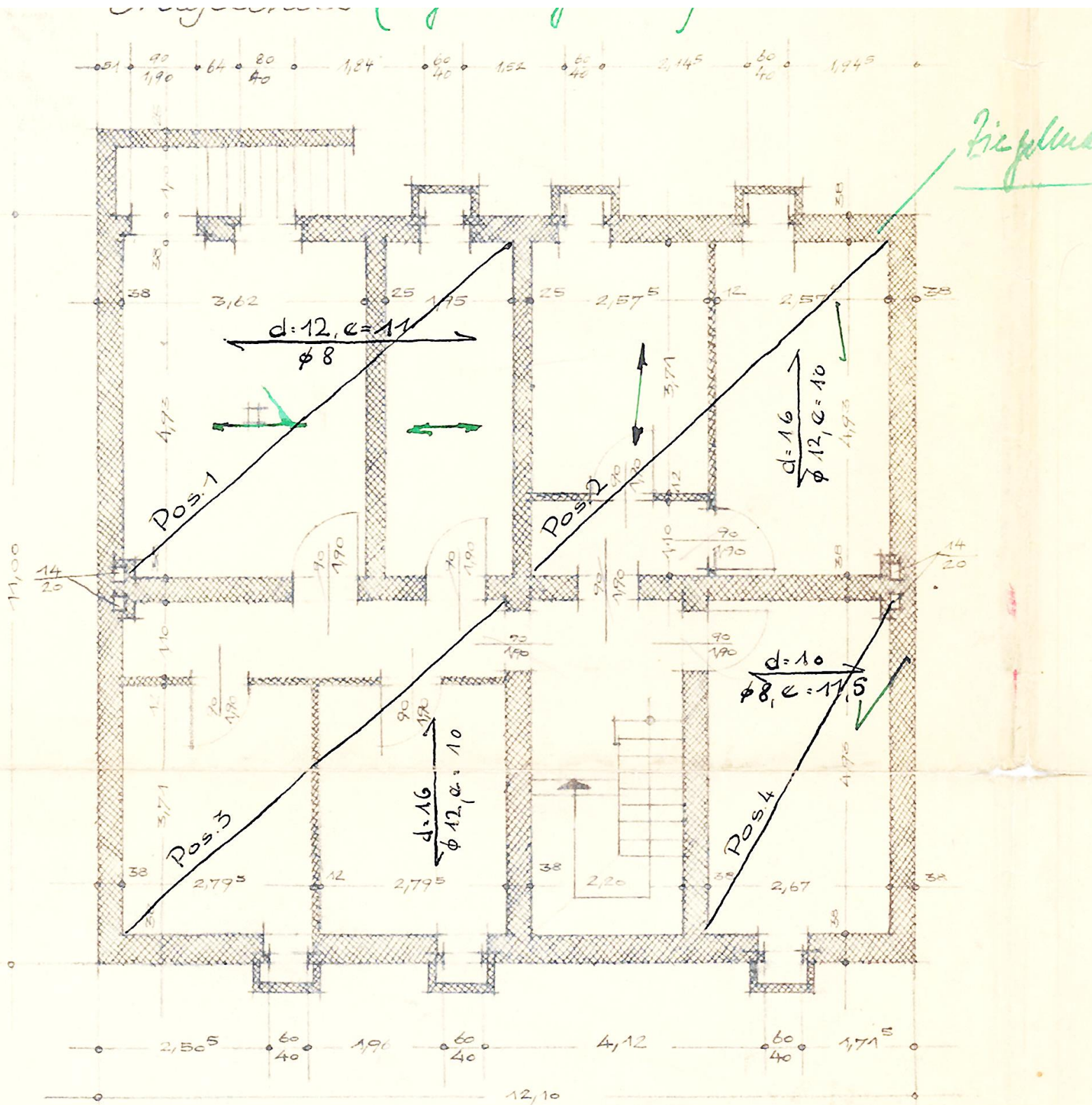
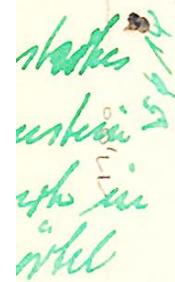




Kellergeschoss
(vgl. Anlage Nr. 2 u. 3)

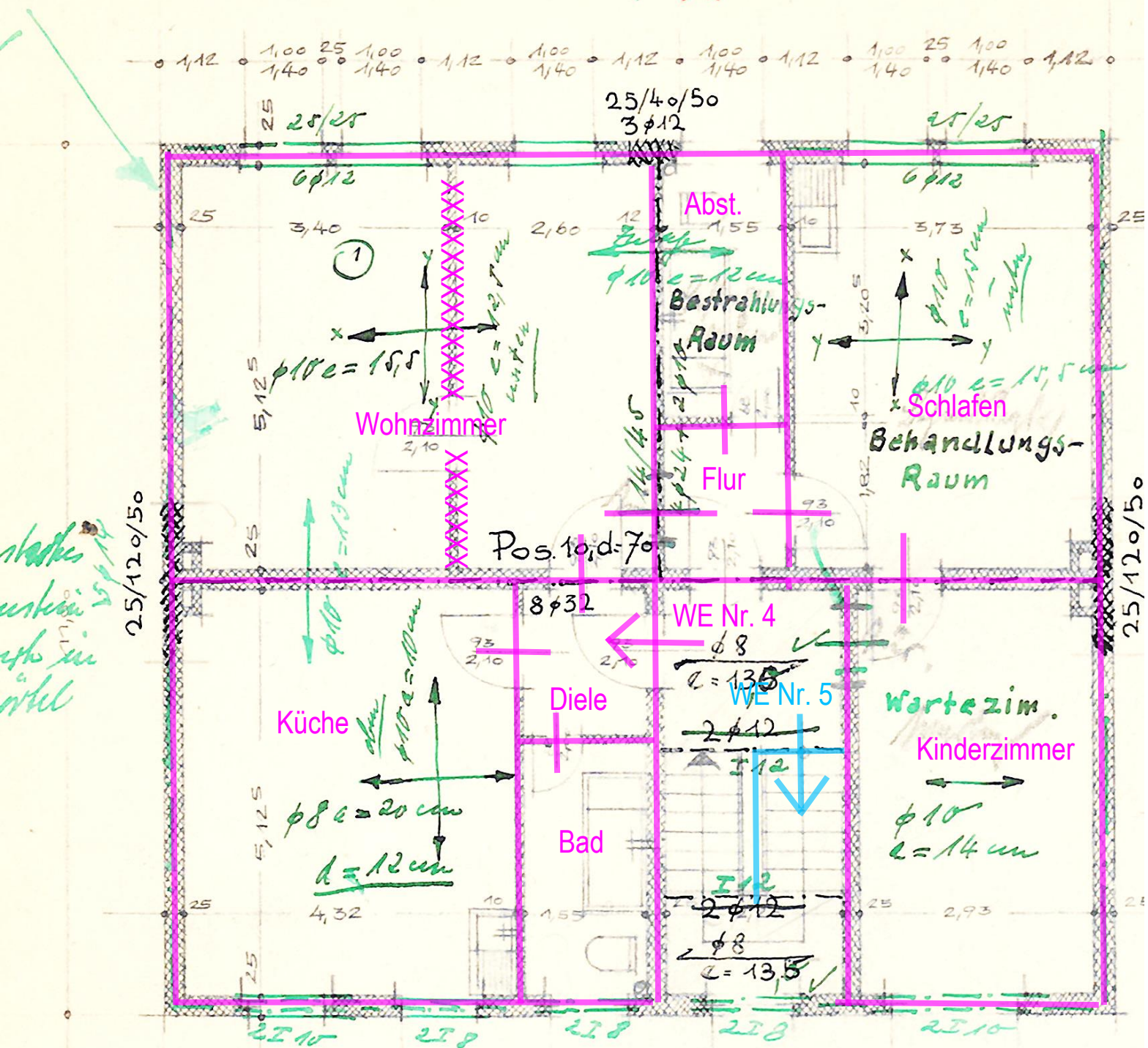


$\bullet 1,02 \bullet \frac{1,00}{1,40} \bullet 1,015 \bullet \frac{1,00}{1,40} \bullet 1,015 \bullet \frac{1,00}{1,40} \bullet 1,02 \bullet \frac{1,00}{1,40} \bullet 1,215 \bullet \frac{1,60}{1,40} \bullet 1,215 \bullet$
 $\bullet$
 $12,10$

(vgl. Anlagen Nr. 5-7)

0 $\xrightarrow{1,84^5}$ $\frac{20}{1,10}$ $\xrightarrow{1,94^5}$ $\frac{80}{1,10}$ $\xrightarrow{1,32}$ $\frac{20}{1,10}$ $\xrightarrow{1,94^5}$ $\frac{30}{1,10}$ $\xrightarrow{1,84^5}$ 0

betonsteine und durch-
de Stahlbetonringanker
den DIN-Vorschriften.

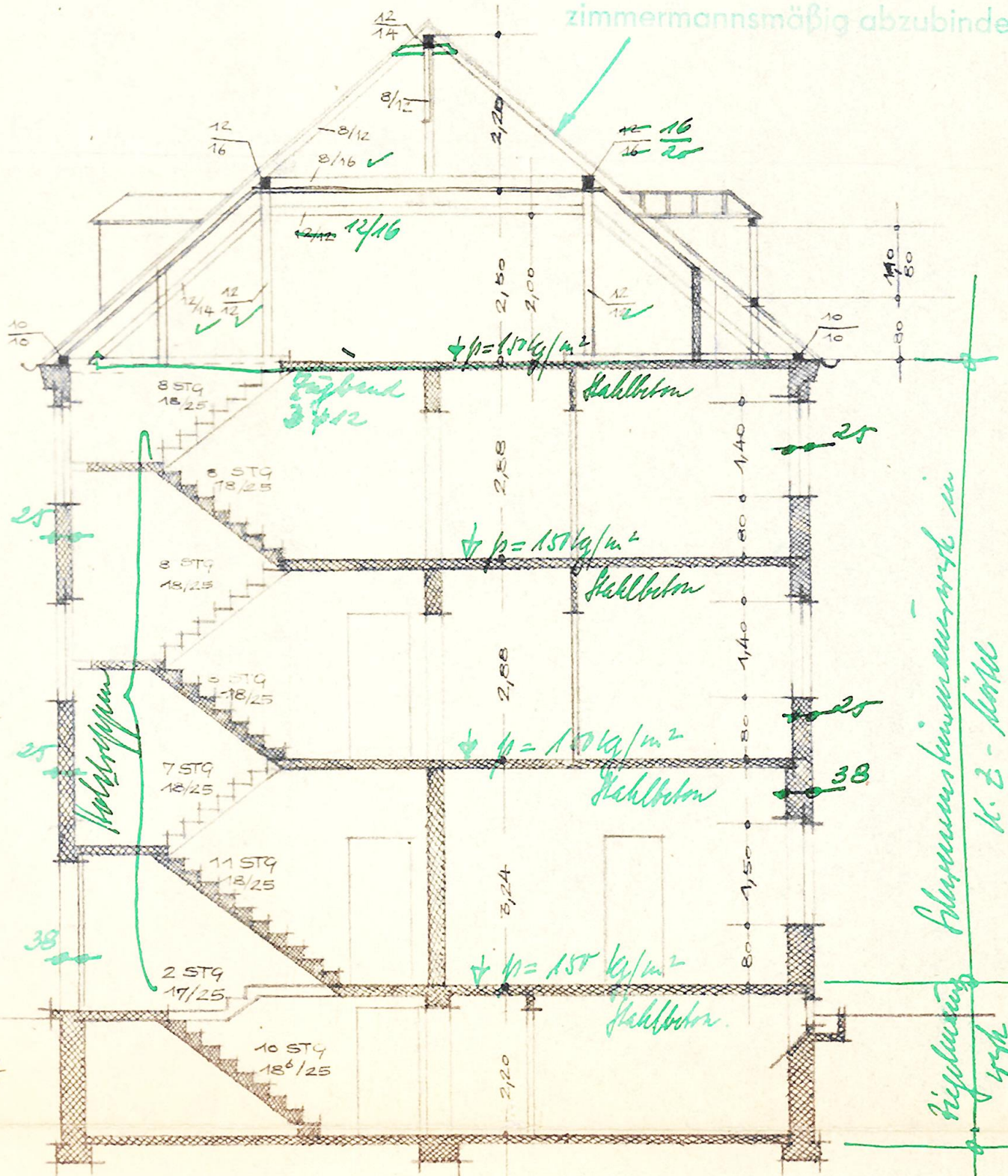


WE Nr. 4: Es wurden zwei Wohnungen zusammengelegt

2. Obergeschoss

(vgl. Anlagen Nr. 5-7)

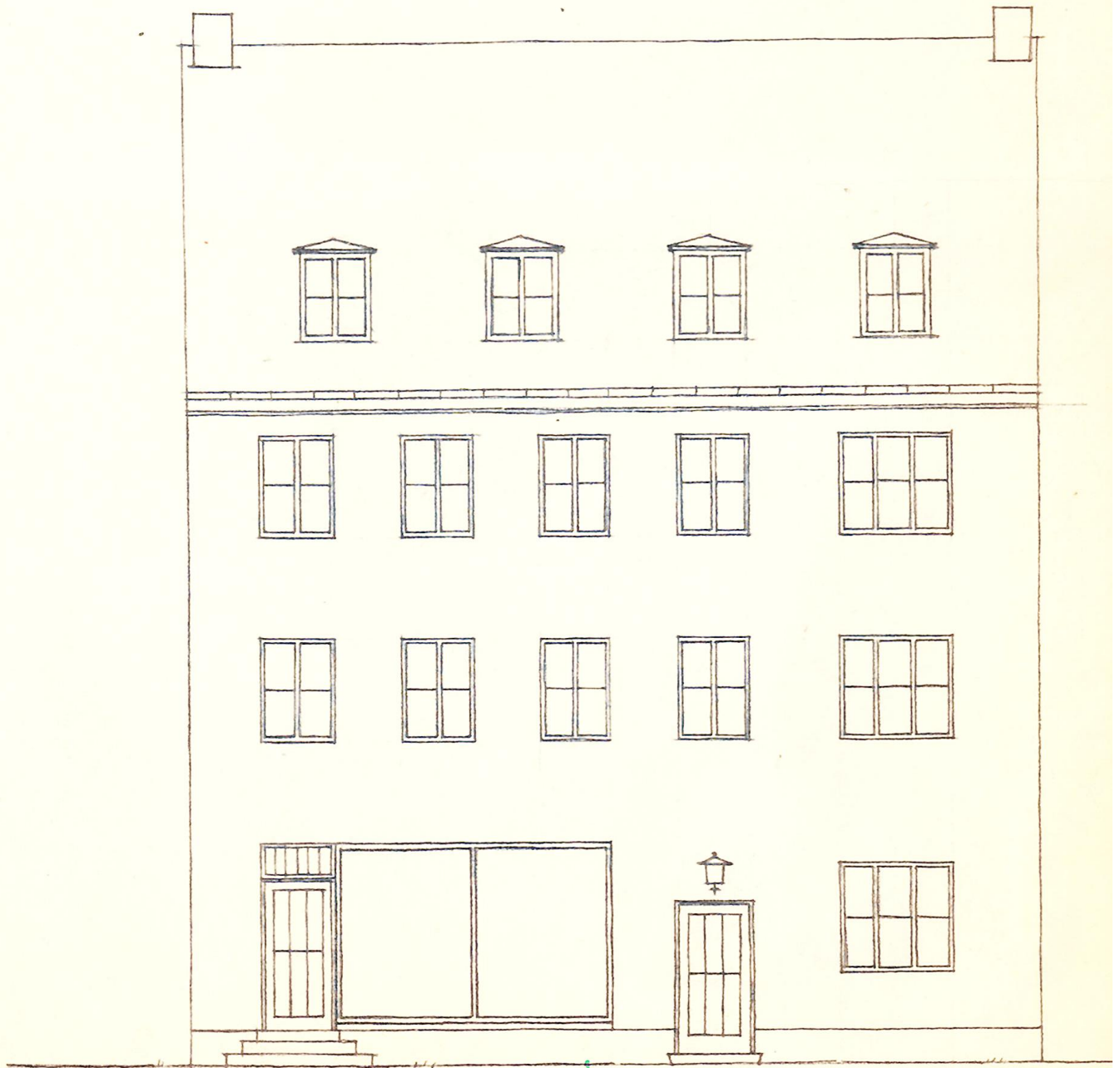
Die Holzdachkonstruktion ist nach anerkannten Regeln der Bauzimmerrmannsmäßig abzubinden



Schnitt

Flusslinien
K. Z. - f. d. d. 1948

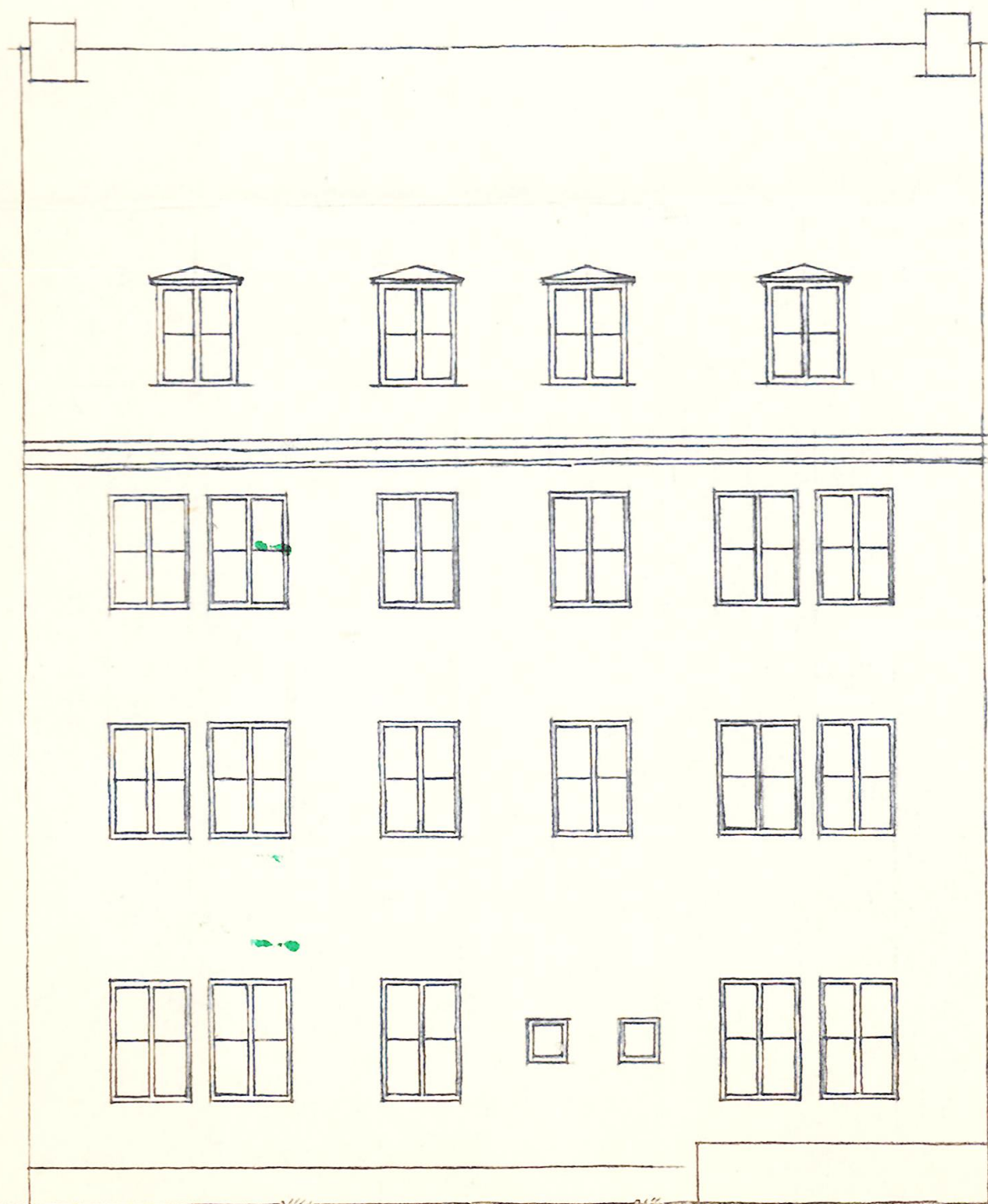
Anlage Nr. 1
Gehört zur statisch
0081 12.9



Strassenansicht

st. Wand in
geatmörtel

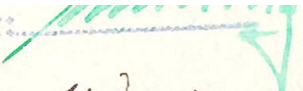
Leibungsbalken
25/45 cm



Gartenansicht

leichtbetonsteine und durch-
laufende Stahlbetonringanker
nach den DIN-Vorschriften.



Geprüft: 

Wiederaufbau Gelsenkirchen, Wichagen 44

Maßstab: = 1:100

Bauherr:

Architekt:



Nach den Best. des Dt. Aussch. für Stahlbeton
sind die Betonierungsarbeiten mindestens
48 Stunden vor Beginn schriftlich anzuzeigen.
Für die Betongüte B 160 und höher ist die
Betondruckfestigkeit durch Probewürfel nach-
zuweisen.

Betonstahlgruppe: I

Betongüte: B 22.5

In statischer Hinsicht geprüft.

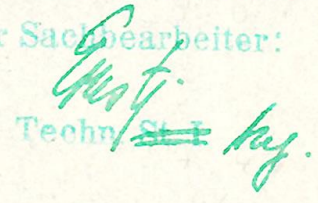
Statische Prüfstelle des Bauaufsichtsamtes
der Stadt Gelsenkirchen

Gelsenkirchen, den 17. 1. 1951.

Der Leiter:

Der Sachbearbeiter:


Techn. St. A


Techn. St. I. hag.